

2. Kreisklasse Herren Gruppe 1

SC Marklohe VI : TSV Hassel II
Dienstag, 08.11.2022, 19:30 Uhr

Niederlage für den SC Marklohe VI

Trotz Lennart Höttges, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SC Marklohe VI das Heimspiel gegen den TSV Hassel II in der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 1 mit 3:8 nicht gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 4. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Harald Berg den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kamen Fangmann / Höttges gegen Berg / Kramer dann besser ins Spiel und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Marx / Gerking bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Sobierajski / Scharnhusen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Michael Fangmann letztlich parat, um Waldemar Sobierajski final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Lennart Höttges gelang es, Harald Berg im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte keinesfalls zu erwartenden und überraschenden 3:0-Erfolg. Zwischenzeitlich konnte Eberhard Marx zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor danach das im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Jürgen Kramer aber trotzdem deutlich mit 1:3. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Emil Gerking gegen Christine Scharnhusen. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des SC Marklohe VI und des TSV Hassel II in die Box. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Fangmann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Harald Berg verlor. Beim 3:0-Sieg gelang es Lennart Höttges den Gastspieler Waldemar Sobierajski in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Wenige Chancen hatte indes danach Eberhard Marx beim 9:11, 9:11, 3:11 gegen seine Kontrahentin Christine Scharnhusen, so dass Scharnhusen ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Trotz 1:0 Satzführung verlor Emil Gerking sein Spiel gegen Jürgen Kramer letztlich mit 11:7, 10:12, 7:11, 3:11. Wenige Chancen hatte Eberhard Marx beim 2:11, 3:11, 3:11 gegen seinen Kontrahenten Harald Berg, so dass Berg seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SC Marklohe VI am 11.11.2022 gegen TT Hoya/Eystrup (SG) III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 10.11.2022 gegen den SV Hoyerhagen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SC Marklohe VI

Doppel: Fangmann / Höttges 1:0, Marx / Gerking 0:1

Einzel: M. Fangmann 0:2, L. Höttges 2:0, E. Marx 0:3, E. Gerking 0:2

TSV Hassel II

Doppel: Berg / Kramer 0:1, Sobierajski / Scharnhusen 1:0

Einzel: H. Berg 2:1, W. Sobierajski 1:1, C. Scharnhusen 2:0, J. Kramer 2:0